

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

304 (5.11.1880)

Kirchenbauverein Karlsruhe.

Allen Gönnern unseres Vereines geben wir die freudige Nachricht, daß der Kassenertrag des Bazar's 6044 M. ist. Nur eine ganz geringe Anzahl von Gaben blieben uns nach Schluß des Bazar's; wir werden solche unter der Hand zu verwerthen suchen. Die Verloosung der vor Eröffnung des Bazar's herausgezogenen Gaben findet am 20. Dezember d. J. statt; werden alle Loose abgesetzt, ist der Ertrag des Bazar's über 10,000 M., ein Resultat, das zum wärmsten Danke gegen alle Unterstützenden auffordert.

Der Vorstand.

Kirchenbauverein Karlsruhe.

Den verehrten Comite-Damen, die mit der aufopferndsten Liebe sich der Besorgung des Bazar's hingegeben haben, — den lebenswürdigen Verkäuferinnen, — all' den edlen Gebern, die uns die Eröffnung des Bazar's ermöglichten, — der Gesellschaft Eintracht, die uns ihre Säle unentgeltlich zur Verfügung stellte, — den Herren Kapellmeistern Böttge, Gofrau, Möbius und deren Mannschaften, die in der uneigennützigsten Weise durch ihre Concerte das Unternehmen so lieblich gestalteten, — Allen, die uns einen Nachlaß von Rechnungen gewährten, — allen Käufern und endlich Allen, welche uns in irgend einer Weise Dienste geleistet haben: sprechen wir unsern innigsten und tiefgefühltesten Dank aus, denn nur durch sie war es möglich, ein so schönes Resultat zu erzielen. Gottes reicher Segen möge auf Allen ruhen!

Für den Gesamtvorstand:
Wojetter.

Fahrniß-Versteigerung.

5.1. Wegen Wegzug werden Kaiserstraße 18, in den dazu gemietheten Vorderer-Räumlichkeiten des Gasthauses zum Ritter, nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar am:

Montag den 8. November d. J.:

Herrenkleider, Herrenstiefel, eine große Partie Tisch- und Bettweiszzeug, ca. 30000 Gramm Silber, bestehend in Pokalen, Aufsahkrügen, Humpen, Servicen, Schreibzeugen, Leuchtern, Löffeln, Gabeln und Messern etc., Porzellansachen, große und kleine Spiegel, Bilder, einige Stand- und Wanduhren in Messing, Bronze (Antique), Regulator, Girandolen, Leuchter, Lampen, Nachtampel in Bronze, 1 Metallgaslüstre (7-armig), 1 Gaslüstre (2-armig), 4 Hängelampen in Bronze, 2 große Delbruchsblätter, Kaffee- und Theemaschinen, Cigarrenetuis, Feldstecher, 3 Wolfspeize, 2 Fuchspeize, 3 Gasarme, Hand- schel's Blätter, Faust-Album, Specialarten, verschiedene Vorhänge, 3 Reisetaschen, ca. 83 Meter Bodenteppich (Brüssel), Tischdecken, Vorlagen, alte Bücher und noch verschiedene Gegenstände;

Dienstag den 9. November d. J.:

1 Gewehrschrank in Eichen (reich geschnitten), 1 eigener Tisch, 1 Nachtschisch mit weißer Marmorplatte, 1 vollständig aufgerichtetes sog. Himmelbett, 1 Spiegelschrank, 2 Pfeilerschränken, 1 Schlafsofa mit 4 Fauteuils, 1 Chaise-longue, 1 Ovaleisch (geschnitten), 1 Waschkommode mit weißer Marmorplatte, 1 Kommode, 1 großer Schreibpult mit 12 verschließbaren Thüren, 1 zweithüriger Kleiderschrank in Eichen, 6 Rohrühle, 4 Holzühle, 1 Console mit weißer Marmorplatte, 1 eleganter Metallisch, 1 Cheminée mit schwarzer Marmorplatte, 1 Sofa mit 6 Fauteuils und 2 Fensterkanapees (Gobelinüberzug), 2 kleine runde Tische, 1 kleiner Ovaleisch, 1 türkischer Divan mit Teppich und 5 Kissen von Kameelsäcken, Korbhaarmatratze, 1 Weißzeugschrank, 1 Spielisch, 1 geschnitzter Auszugisch, 2 vollständige Diensthöfen, 2 eiserne Bettstellen mit Matratzen, 2 einbürtige Schränke, 5 Portiären, 8 Paar Fenstergardinen in Gobelinstoff, 1 noch nie gebrauchter Renaissance-Ofen (emailirt);

ferner: Waffen und Reitrequisiten:

1 Bajon-Dechsel, 1 lange Plinte, 2 Doppelpistolen (Centrafuer), 1 Doppelbüchse (Centrafuer), 1 Paar Scheibepistolen in Eisen (Hinterlader) mit Zugschör, 1 Revolver, englisch (Vorderlader), verschiedene Waffenzubehörstücke und verschiedene Reitrequisiten (Sättel, Babdecken, Riemen etc. etc.). Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerkten höflichst eingeladen werden, daß sämmtliche Sachen theils wenig und auch gar nicht im Gebrauch waren.

B. Rossmann, Auktionator.

NB. Sonntag den 7. d. M., Nachmittags 2—4 Uhr, können diese Gegenstände in obengenannten Lokalen eingesehen werden.

Ladenvermietung.

3.2. Kaiserstraße 161 ist ein schöner Laden während der Messe und länger zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

*3.2. Bahnhofstraße 4 ist im 3. Stock ein großes, schön möblirtes Zimmer, mit freier Aussicht nach dem Hotel Germania, sogleich an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

3.2. Werderstraße 42 ist im 2. Stock sogleich ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*2.1. Ein schön möblirtes Zimmer, 2 Treppen hoch, ist Adlerstraße 3 zu vermieten.

2.2. Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Werderplatz 37 im Laden.

3.2. Für 10 Mark ist Kaiserstraße 52 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden.

— Wielandstraße 2 (Ecke der Klippurzerstraße) sind zwei hübsche Vorderzimmer, mit Aussicht in's Freie, sofort zu vermieten.

— Kaiserstraße 138, zwei Treppen hoch, sind 2 gut möblirte Zimmer zu vermieten.

*2.2. Bahnhofstraße 54, im 3. Stock, ist ein einfach möblirtes Zimmer mit ganzer Pension sogleich zu vermieten.

* Akademiestraße 50 ist ein freundliches, gut möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst zwei Treppen hoch.

* Sogleich ist ein hübsch möblirtes Vorderzimmer, mit besonderm Eingang, auf die Straße gehend, zu vermieten. Zu erfragen Birkel 14, parterre links.

*3.3. Ein hübsch möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 2 im Seitenbau, 3. Stock, rechts.

* Kaiserstraße 215, Eingang Karlstraße, ist im 2. Stock ein schön möblirtes Schlafzimmer, mit 3 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder auf 15. November zu vermieten. Ebenfalls ist ein hübsches, möblirtes Zimmer, mit einem Fenster auf die Straße gehend, auf den 15. November zu vermieten.

* Ein einfach möblirtes Mansardenzimmer ist sogleich oder bis 15. d. an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Kleine Herrenstraße 12 im 3. Stock.

* Akademiestraße 30 sind im 2. Stock zwei möblirte Zimmer, ein schönes auf die Straße und das andere in den Hof gehend, sogleich zu vermieten.

* Zähringerstraße 27 ist im 2. Stock ein einfach möblirtes Zimmer über die Mezzzeit an ordentliche Leute mit oder ohne Kost zu vermieten.

* Spitalstraße 25, dem Hotel Geist gegenüber, Eingang links, 2 Stiegen hoch, ist ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten.

* Klippurzerstraße 11 ist im 2. Stock ein schönes, möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls ist im 3. Stock ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen auf 1. Dezember zu vermieten.

Sogleich zu vermieten:

3.3. Kriegstraße 23, gegenüber der Lammstraße, ein freundliches, möblirtes Zimmer.

Werkstätte zu vermieten.

3.1. Durlacherstraße 54 ist eine belle, geräumige Werkstätte nebst Schopf und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Degenhardt daselbst.

Für Mesleute!

* Eine Mansarde mit zwei Betten zu vermieten: verl. Ritterstraße 34, ebener Erde.

Zimmer-Gesuche.

* Gesucht auf 1. Dezember ein freundliches, möblirtes Zimmer von einem ruhigen, soliden Herrn. Einfacher, kräftiger, bürgerlicher Mittagstisch erwünscht. Offerten unter gefl. Preisangabe unter R. R. 37 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Ein geräumiges, schön möblirtes, gut heizbares Zimmer wird spätestens zum 15. November von einem jungen Mann gesucht in möglichst neuem Hause event. mit Mittagstisch. Offerten mit äußerster Preisangabe bald an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. In der Nähe der Infanteriekaserne werden zum 1. Dezember 2 möblirte Zimmer zu mieten gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* In der Nähe des Marktplatzes wird von einem jungen Manne ein möblirtes Zimmer im Preise von 10—14 Mark gesucht. Adressen beliebe man unter Chiffre Z. postlagernd abzugeben.

Pensions-Gesuch.

*2.2. Eine Amerikanerin nebst Tochter, welche längere Zeit hier zu verbleiben beabsichtigen, suchen Pension in einer höheren, geselligen Familie und bitten, geeignete Anerbieten Hotel Germania Nr. 52 einzureichen.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches gut kochen, allen häuslichen Arbeiten vorstehen und sogleich eintreten kann, wird gesucht: Bismarckstraße 77, eine Treppe hoch.

* Ein fleißiges, kräftiges Mädchen für alle Hausarbeit wird sogleich gesucht. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

*2.2. Ein junges, anständiges Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, nähen und bügeln kann sowie sich allen Arbeiten willig unterzieht, sucht passende Stelle. Zu erfragen Zähringerstr. 93, 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Schwabenstraße 9 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine passende Stelle. Zu erfragen Stephanienstraße 34 im Hinterhaus.

* Ein elternloses, unverdorbene Mädchen von 17 Jahren, welches etwas nähen kann und sich für häusliche Arbeiten oder Kinder eignet, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 14 b im 3. Stock.

* Eine gefehrte Person, welche selbstständig kochen kann, sucht bei einer besseren Familie sogleich eine passende Stelle: auf Verlangen stehen auch gute Zeugnisse zu Diensten. Zu erfragen Durlacherstraße 15 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein braves, gefehrtes Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und gut empfohlen wird, sucht sogleich eine Stelle: Zu erfragen Wielandstraße 14.

* Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 7.

Rheinische

Hypothekenbank in Mannheim.

Die Bank gewährt auf Immobilien Darlehen jeder Art.

Sie gibt insbesondere kündbare Darlehen, deren Rückzahlung nach Ablauf einer zu vereinbarenden Kündigungsfrist zu erfolgen hat, und Darlehen auf bestimmte Verfallzeit.

Sie gibt ferner unkündbare Darlehen, wobei der Tilgungszins (Annuität) durch Vereindbarung festgesetzt wird.

Die Darlehen werden baar ausgezahlt. Die Bank beleihet Hypothekensforderungen und erwirbt Güterkaufschillinge.

Unser Vertreter, Herr Karl August Schneider, in Karlsruhe nimmt unentgeltlich Anträge entgegen und erteilt unentgeltlich mündlich und schriftlich jede Auskunft.

2.1.

Die Direction.

Kapital-Gesuch.

Auf ein hiesiges Geschäftshaus, erst kürzlich gerichtlich geschätzt auf 35.000 Mark, auf welchem als I. Hypothek 15.000 Mark ruhen, wird ein Kapital von 6000 Mark auf II. Hypothek zu 5% aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten beliebe man unter Nr. 4488 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Schneider

auf große und kleine Stücke werden gesucht bei **Eduard Bösch.**
2.1.

Gesuch.

*3.1. Zur Vermittlung von Anträgen in Kranken- und Sterbefällen werden tüchtige, zuverlässige Leute gesucht unter Zusicherung hoher Provision. Offerten an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine perfekte Köchin

findet alsbald eine Stelle. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine perfekte Köchin

(israel.) wird gesucht. Adressen sind unter Nr. 999 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine tüchtige Büglerin

wird bei guter Bezahlung, vollständig freier Station und freier Reise in eine Dampfwaschanstalt nach auswärts gesucht. Bewerberinnen wollen sich wenden: Schützenstraße 66, parterre.

Eine tüchtige Kinderfrau,

welche gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird gesucht. Zu erfragen Kriegstraße 42, 1 Treppe hoch.

Einige geübte Wascherinnen

finden Beschäftigung in der Waschanstalt von **A. Pfützner.**
*3.3.

Stellen-Anträge.

* Ein braver, fleißiger, junger Mensch, welcher schon als Hausknecht gedient hat, kann sogleich eintreten: Wilhelmstraße 22.

*2.1. Eine ältere, ehrsame Frauenperson, welche willens wäre, bei beschriebenen Ansprüchen den Haushalt einer kleinen Familie den Tag hindurch zu besorgen, könnte sogleich eintreten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes oder bittet man, Offerten unter Chiffre Z. Z. daselbst abzugeben.

Ein fleißiges Mädchen, welches das Kochen erlernen will, kann sogleich eintreten im **Grünen Hof.**

Ein Mädchen, geübt im Nähen und von ordentlichen Eltern hier, findet dauernde Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrlinge-Gesuch.

Zwei Lehrlinge, mit den nötigen Vorkenntnissen versehen, finden sofortigen Eintritt bei **Gustav Cahnmann,**
S. Guggenheim's Nachfolger,
Kaiserstraße 22.

Stellen-Gesuche.

* Ein junger Mann, welchem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, auch gute Handschrift führt, sucht Stellung, am liebsten als Portier, Büreaudienner oder Magazintier. Adressen bittet man unter K. K. Nr. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Ein zuverlässiger junger Mann, verheiratet, der früher beim Militär gedient hat, Invalide ist und eine schöne Handschrift schreibt, sucht Beschäftigung auf einem Bureau oder als Büreaudienner, Portier, Verwalter, Ausläufer oder dergleichen. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Ein gut empfohlenes Mädchen aus guter Familie, welches das Nähen und Bügeln erlernte, sucht auf Dezember Stelle als Zimmermädchen oder zur Unterstützung der Hausfrau. Näheres Werderstraße 31 im Laden.

Ein junger Lithograph.

sucht hier oder auswärts eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 3 im 3. Stock.

Eine perfekte Hotelköchin

sucht sofort Stelle für hier oder auswärts. Näheres durch Frau **Schmitt,** Emplacirungsgeschäft, Schützenstraße 46.
2.1.

Ein Hausknecht

sucht Stelle. Zu erfragen im Groß. Marstall bei F. Dieh.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein verheirateter, junger Mann, welcher schon bei größeren Staats- und Privatgebäuden als Bauführer thätig war, erfahren in Bauabrechnungen und sonstigen Büroarbeiten ist, sucht gegen mäßige Ansprüche auf einige Wochen derartige Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine fleißige, reinliche Frau sucht einen Laufbienst. Zu erfragen Amalienstraße 12 im Hinterhaus.

* Eine junge Frau sucht Aushilfsstelle im Serviren. Zu erfragen Durlacherstraße 41 im Hinterhaus, parterre.

*2.1. Eine zuverlässige Frau mit kräftiger, deutscher Handschrift sucht Beschäftigung durch Abschreiben. Offerten wolle man unter Chiffre S. A. an das Kontor des Tagblattes richten.

* Eine anständige, gut empfohlene Frau sucht Beschäftigung als Aushilfe bei Herrschaften oder sonst bei achtbaren Familien; dieselbe nimmt auch einen Monatsdienst an. Zu erfragen Durlacherstraße 39. — Ebenfalls ist eine bereits noch neue Nähmaschine für Schneider billig zu verkaufen.

Büglerin,

3.2. eine durchaus gewandte, mit allen Anforderungen der Neuzeit vertraut, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften. Dieselbe nimmt täglich Wäsche in ihrer Wohnung an und würde auch noch einige Kunden im Ausbügeln annehmen; auch wird das Waschen und Ausbessern der Wäsche besorgt und kann bei heißbarem Trockenplage sehr schnell befördert werden. Wollene Kleider werden sehr schön aewaschen, reparirt und wie neu hergestellt: Zirkel 20, Hof, parterre.

Pfissés

werden schön und billig gelegt: Douglasstraße 6a, zwei Treppen hoch, bei Frau **Wettach.** *3.2.

Bügelisengriffe,

Schultaschen, Reiseartikel und dergl. werden sehr schnell und billig reparirt: Zirkel 20 im Hof, parterre. 3.2.

Verloren.

* Am 3. d. M., Nachmittags, wurde von der Kriegstraße bis zur Adlerstraße eine alte silberne **Cylanderuhr** von **Adele** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Herrenstraße 22, Hinterhaus parterre, abzugeben.

* Von der Erbprinzenstraße bis zum Ludwigplatz wurden 3 **Federn** verloren. Man bittet, dieselben gegen Belohnung Leopoldstraße 15 im 1. Stock abzugeben.

Geschäfts-Verkauf.

2.2. Wegen Geschäftsaufgabe und Bezug ist ein mit kleiner aber sehr feiner Kundschaft versehenes **Damen-Kleidermachergeschäft** billig zu verkaufen. Auf Verlangen kann die bis jetzt innegehabte Wohnung sogleich mit bezogen werden. Näheres durch das Geschäftsbüreau von **F. Holdermann,** Adlerstraße 16.

Zu verkaufen:

1 Kiste **Rolladen-Stäbe,**
7 neue **Thüren,**
1 **Hobelbank.**
Näheres Herrenstraße 37.

* Ein **Gänsestall** mit 3 Gefach und ein **Brüterstall** sind zu verkaufen: verlängerte Ritterstraße 34, ebener Erde.

2.2. Zu verkaufen: Chiffonniertes mit geschweiftem Gefims, einbürtige Kästen, Küchenschranke, große und kleinere Kommoden mit 4 Schubladen, Waschkommoden, Waschtisch, Nach- und viereckige Tische, Stroh- und Rohrstühle, Wasserbänke, Küchenbänke, massive Mainzer Bettladen, Kofte, Stroh- und Seegrasmatraken, Kopfpolster, Bücher- Etagères, 1 Blumenstisch, Kinderbettlädchen, Bettladen von 6 M. an, Fußchemel, Spiegel, 1 fünfarmiger Lüster, 1 kleines Kanapee (Preis 25 M.): Waldstraße 30.

Möbel und fertige Betten.

3.3. Sechs Stück aufgerichtete Betten von 50 M. an, mit Deckbett und Kissen zu 100 M., große Kommoden zu 30 M., Chiffonniere, Kanapees, Oval-, Nacht-, Waschtisch, Küchen- und polirte Tische, Strohstühle à 3 M., Stroh-, Haar- und 10 Stück Seegrasmatraken zu 9, 10, 11 und 12 M., Kinderbettlädchen zu 16 M., schöne Auswahl in Bettfedern und Flaum, sowie sehr schöne Matratzenhaare von 1 M. 50 Pf. und Seegras zu 8 Pf. bei **A. Weber,** Tapezier, 3 Kreuzstraße 3.

Kauf-Gesuche.

2.1. Ein zweiflügeliger **Schreibtisch** oder ein **Schreibtisch** wird zu kaufen gesucht: Kaiserstraße 36 a.

Ein gebrauchter, gut erhaltener **Reisekoffer** mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Manufakturpapier

kauft fortwährend **Friedrich Fegner,** Tapezier, Wilhelmstraße 10.

Ankauf

von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Schuhen und Stiefeln, Uniformen, Horden und Stickerien und zahle die höchsten Preise.
A. Owig, Durlacherstraße 60.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Kleine Herrenstraße 17.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Kreuzstraße 22, eine Stiege hoch. Frau **Gisele.**

Wirtschaftsverpachtung.

3.3. Für sofort beziehbar ist eine frequente **Wirtschaft,** vorzugsweise für einen Metzger sich eignend, zu verpachten. Näheres im Kontor des Tagblattes unter Rp. Str. 70.

„Pension I. Ranges“ für Familien und Einzelne.

Vorzügliche Empfehlungen. (H. 01733 a.)
Douglasstraße 5, zwei Treppen hoch.

Gasthaus zum Schwarzen Adler,

Kronenstraße 53,
empfehlen einen ausgezeichneten Mittagstisch zu 60 und 80 Pf. im Abonnement. 16.12.

Ein gebildetes, junges Mädchen

erbiethet sich, jüngern Mädchen oder Knaben bei den Schulaufgaben und Musikübungen nachzuhelfen. Näheres Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, 1 Treppe hoch *3.3.

* Un anglais enseigne sa langue à des prix modérés. S'adresser „Leçons d'Anglais“ Tagblatt.

Privat-Bekanntmachungen.

Geschäftsveränderung und Empfehlung.
2.1. Meinen verehrten Kunden und Freunden zeige ich hiermit ergebenst an, daß sich mein Geschäft von heute ab **Kronenstraße 16** befindet.
Achtungsvoll
F. Ischi, Cigarrenhandlung.

Geschäfts-Verlegung.

Den geehrten Bewohnern des Bahnhofstadttheils zeige hierdurch ergebenst an, daß ich meine **Buchbinderei und Papierhandlung** von der Werderstraße 10 nach der **Schützenstraße 38,** dem Schulhaufe gegenüber, verlegt habe.
Dankend für das bisherige Wohlwollen, bitte ich, dasselbe auch auf mein neues Unternehmen übertragen zu wollen.
Mit aller Hochachtung
Jullus Stöbe,
Buchbinder und Hoftheater-Chorsänger.

3.3. Wir haben probeweise einen feinen **„Calcutta-Thee“** bezogen, den wir in 1/4 Pfd.- und 1/2 Pfd.-Packeten à M. 1 resp. M. 2 abgeben und bestens empfehlen können.

Lebensbedürfnis-Verein.

Einen ausgezeichneten Rothwein,

für Blutarme und Reconvallescenten **ärztlich empfohlen,** verkauft die **Flasche zu 70 Pfennig** und bei **Fäßchen von 20 Liter per Liter 80 Pf.** accisfrei
Gustav Bronner, 6.2.
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Chocolade-Caramellen,
neuestes Bonbon,
empfiehlt
Georg Oehler,
Hofconditor.

Chocolade
von der Compagnie Française in verschiedenen
Sorten empfiehlt
W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

Feinsten Landhonig
empfiehlt billigst
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

— Emser und Selterser-Wasser, Bichy-
Wasser, Marienbader & Brunnen, Antogaster,
Fachinger, Mergentheimer, Somburger,
Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Bit-
terwasser, Karlsbader Mühlbrunnen, Na-
toci in frischer Füllung empfiehlt
G. Schwindt sen.,
Kaiserstraße 239.

Geschälte Kastanien
eingetroffen.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Austern
sind frisch eingetroffen bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

Frische Schellfische,
Soles,
Kieler Sprotten &c.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frisch eingetroffen:
Hollmöpfe,
Kieler Sprotten
bei
Georg Martin,
im Engl. Hof, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Frischgeschossene
große
Berghasen
verkaufe ich heute und morgen
per Stück 3 M. 70 Pf.
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Frischgeschossene große Ha-
sen sowie **Reh** empfiehlt bil-
ligst
Louis Pullmann,
Waldstraße 11 und auf dem Markte.
Straßburger Bratgänse,
franz. Schwarzwürzeln,
ital. Marronen
in frischer Sendung eingetroffen bei
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Frische Cabeljau
empfiehlt
G. Martin,
Kaiserstraße 76 (Engl. Hof), Eingang Karl-
Friedrichstraße.

Frischgeschossenes
Schwarzwild
empfiehlt
Louis Pullmann,
Waldstraße 11 und auf dem Markte.

Feine Gervais-Käse
empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Gervais Suisse Käse
" carrés }
empfiehlt **Herm. Munding,**
Kaiserstraße 187.

Feinstes ungarisches
Kunstmehl Nr. 0,
inländische Mehle
von den feinsten bis zu den ge-
ringsten zum billigsten Tagespreis in
der Mehlhandlung
C. Oberst,
Holzwarth's Nachfolger.
Douglasstraße 30.

Haug'sches
Gesundheits-Bier-Malzertract,
Kranken und Genesenden ärztlich
empfohlen, stets in frischer Füllung
vorräthig bei
Friedrich Maisch,
Ludwigsplatz 57.

Feinster Dorsch-Leberthran,
fast geruch- und geschmacklos, in Flaschen à 60 Pf.,
M. 1 und 1.70. Derselbe eisenhaltig 1 M. pr. Fl.
Fr. Maisch,
W. Merkle, Kaiserstraße.
Mich. Hirsch,
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.
S. Brouner.

Hafer und Kleien
liefert
C. Oberst,
Holzwarth's Nachfolger,
Douglasstraße 30.

Necht
westph. Bumpnickel
empfiehlt
G. Martin,
im Engl. Hof, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Schöne neue
Baumwolle
empfiehlt
Martin, Spitalstraße 38.

Rechtes Silberfrant
ist heute eine frische Sendung eingetroffen
bei
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Blavier- und Lustreferzen
von **Münzing & Cie.** in Heilbronn,
Paraffin-Kerzen
empfiehlt
Luise Wolf Wwe.,
Karl-Friedrichstraße 4.

Vorhänge!
Kleine Vorhänge . . . per Elle 15 Pf.,
grosse Vorhänge . . . " 30 Pf.,
10/4 Draperien . . . à 1 M. — Pf.
empfiehlt
Heinrich Cramer,
Herrenstrasse 19.

Weißstickereien
werden vom Einfachsten bis zum Feinsten ange-
fertigt, Buchstaben von 5 Pf. an; Sämtliches
wird auch zum Säumen angenommen.
E. Hüf, Karl-Friedrichstraße 22
(Kronbellsplatz).

Sämtliche Neuheiten
in
Kleiderstoffen, schwarzen und far-
bigen Cachemires, Tuchen, Bug-
pins und Ueberzieherstoffen, Sem-
den und Rockflanellen, Baumwoll-
flanellen, Bettzeug, Barchent,
Bettdrill, Bettdecken, Leinen und
Gebild u. s. w. in sehr großer Aus-
wahl zu den möglichst billigsten Preisen.
Ettlinger Waaren zum Original-
preise.

Christ. Oertel,
25 Kronenstraße 25
und in der Filiale:
34 Berderstraße 34.
PS. Flanellhemden, eigenes Fa-
brikat, in großer Auswahl.
3.3.

Anzeige und Empfehlung.
Den geehrten Damen zur gefälligen Nachricht,
daß die erwartete Sendung

Tournures
eingetroffen ist.
Zugleich bringe ich mein eigenes Fabrikat, als:
Corsetten, Geradhalter und Leibbinden, für
deren Güte, gutes Sitzen und vorzüglich neueste
Fagon garantiert wird, in empfehlende Erinnerung.
Gg. Baur, Corsettengeschäft,
Kaiserstraße 130.

Kaisermäntel
für Herren und junge Leute in
schöner Auswahl und zu sehr bil-
ligen Preisen empfiehlt
Wilhelm Fluekh,
Ecke der Kaiser- u. Herrenstraße.

Für Damen!
2.1. Zur Anfertigung einfacher und eleganter
Costumes sowie zum Zurichten zur Androhe empfiehlt
sich unter Zusicherung geschmackvoller Arbeit
C. Bony, Ritterstraße 20.

Grösste Auswahl von

Herrenhemden

in **anerkannt** bestem Schnitt und guten Qualitäten zu billigen aber festen Preisen.

Flanellhemden

in guter Waare und **vollständig gross** von **M. 1.90** an.

Bestellungen nach Maass werden rasch und prompt ausgeführt bei

August Schulz,
Erbprinzenstrasse 29.

Hüte,
Cravatten,
Cachenez,
Handschuhe,
Winter-
Saison
1880,

empfehlen in schöner, preiswürdiger Waare

Wilhelm Finckh,
Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse.

Englische und deutsche

Hemdenflanelle,
Halbflanell,
Finet zu Unterjacken,
Unterrockflanelle,
Unterhosenbarchent,

fertige

Flanellhemden und Jacken,
Beinkleider für Herren, Damen und Kinder,
Unterröcke in Filz und Flanell,
Leibbinden

empfehlen in grösster Auswahl und besten Qualitäten billigst

N. L. Homburger Söhne,
6.4. Kaiserstrasse 211.

Zurückgesetzte

Winter-Paletots.

Eine Parthie **Winter-Paletots** in kürzerer, früherer Façon gebe ich zu sehr herabgesetzten Preisen ab

Wilhelm Finckh,
Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse.

Wollene Pferdeteppiche

in großer Auswahl, schon von **M. 4.50** an per Stück, empfehlen in sehr guter Qualität

R. Ostertag & Sohn,
4.1. Kaiserstrasse 14 b.

Für Familien!

* Den geehrten Herrschaften und anständigen Familien empfiehlt sich ein taubstummer, junger Mann im Anfertigen und Ausbessern von Kleidungsstücken für Herren und Knaben halbtäglich außer dem Hause zu billigem Preis. **Genauere Adressen** bitte ich abzugeben.

Achtungsvoll **Julius Wittmer,**
Kriegsstrasse 89 im 2. Stock (Café May).

Operngläser

in allen Grössen, in Leder, Elfenbein, Schildpatt, Aluminium, in bester Qualität empfehlen

F. Mayer & Cie.,
— Hoflieferanten.

Stammgläser

mit Namen und Wappen etc., **Thür- und Firmenschilder** von Glas und Porzellan empfiehlt billigst

Joh. Schmitt,

Glasmaler und Glasgraveur,
12.1. Karl-Friedrichstrasse 3.

Petroleumlampen

jeder Art in großartiger Auswahl mit vorzüglichen Brennern versehen, in feiner Ausführung empfiehlt billigst

Wilh. Schleich,

Kaiserstrasse 121.
Besonders mache auf eine große Collection **Sängelampen mit Zug** zum Preise von **M. 10** an aufmerksam.

**Die unübertrefflichen
Crystall-
Cylinder**

für Gasbrenner

empfehlen das Stück zu **30 Pf.** das Gas- und Wasserleitungsgeschäft von

Emil Schmidt,
Hebelstrasse 3.

Treppenstühle,

selbstverfertigte, praktisch, solid gebaut, zu billigen Preisen.

H. Rothweiler,

Stuhlgeschäft,
2.2. 82 Jähringerstrasse 82.

Modes.

Hiermit dem geehrten hiesigen Publikum zur Anzeige, daß ich mir zu meinem Geschäfte in Baden noch hier eine **Filiale** (Waldstrasse 38) errichtet habe. Mein Lager ist in **Plüsch-, Haar- und Filzhüten** von den **billigsten Genres** bis zu den **feinsten Pariser Modellen** assortirt und sichere ich billige und reelle Bedienung zu, was hiermit ergebenst anzeigt

12.2. **J. Rosenstiel,** 38 Waldstrasse 38.

*21. **Filzschuhe**

alle Sorten zu den billigsten Preisen bei **T. Schenck,** Leopoldstrasse 37.

Pianinos zu vermieten

im Pianoforte-Lager von

H. Vögelin,

Karl-Friedrichstrasse 32. 6.2.

Zur gefälligen Beachtung.

* Herren-, Damen- und Kinderschuhe werden nach Maass angefertigt und Reparaturen schnell und billig zugesichert. **Fr. Nück,** Schuhmachermelster, Karl-Friedrichstrasse 22 (Rondellplatz), Eingang auch Erbprinzenstrasse.

Rechte

Tyroler Kranthobel

in verschiedenen Grössen empfiehlt zu Fabrikpreisen

J. Marum,

3.3. Kaiserstrasse 48.

*22. Da ich aus dem Geschäfte des Herrn Ofenfabrikanten **Ed. Mayer** getreten bin und für mich arbeite, so empfehle ich mich im **Dugen, Zegen und Ausmauern von Oefen** sowie im **Zegen, Ausmauern und Dugen von Herden** unter Zusicherung billiger Preise, pünktlicher und reeller Bedienung. **Philipp Müller,** Hafner, Spitalstrasse 36 im Hinterhaus im 3. Stock.

Anzeige.

* Bei Unterzeichnetem kostet von heute an das Pfund Ochsenfleisch 1. Qualität 64 Pf., Schweinefleisch 61 Pf., Kalbfleisch 52 Pf.

Heinrich Kiefer, Jähringerstrasse 66.

Hirsenspreu

für Kranke,

Spelzenspreu

für Kinderläche

zu beziehen von

C. Oberst,

Holzwarth's Nachfolger,
Douglasstrasse 30.

3.1.

Filderkraut!

* Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß heute eine große Parthie von dem rühmlichst bekannten **Filderkraut** angekommen und auf dem Markte bei **Frau Buhlinger Wittwe** zu haben ist.

Italienische Trauben,

rothe und weisse,
per Pfund 35 Pf.

ächte italienische **Maccaroni** in dicker und dünner Sorte zum billigsten Preise, sowie

ital. Marronen,

geröstete und rohe,

sind zu haben bei

Lanza Boldrini,

Karlstrasse 39 und täglich auf dem Markte sowie Nachmittags auf dem Ludwigplatz.

Nouveautés
aller Art,
 in Bronze, Eisenguss, Porzellan, Fayence, Majolika, Glas, Cuivre poli, Holz etc., empfehlen zu Geschenken
F. Mayer & Cie.,
 — Hoflieferanten.

„Thuringia.“
 Versicherungs-Gesellschaft.
 Feuerversicherungen werden gegen billige Prämien vermittelt durch die General-Agentur
Paul Thieme,
 — Nowack's-Anlage 2.

Anzeige.
 * Im Darmstädter Hof sind jeden Tag Zwiebel per Pfund 8 Pfennig zu haben.
G. Rist.

Gasthaus z. goldenen Karpfen.
 Heute Abend 6 Uhr:
 frische Leber- und Griebenwürste
 bei **Louis Benzinger.**

Deutscher Hof.
 Heute früh Wellfleisch, Abends hausgemachte Würste für in und außer dem Hause, als: Leber-, Grieben- und Bratwürste sowie Schwartenmagen, was bestens empfiehlt
A. Steiner.

Mehlsuppe.
 * Heute früh Kesselfleisch, Abends hausgemachte Würste und Sauerkraut sowie einen ausgezeichneten reinen Delbeshemer empfiehlt
W. Schäfer, zur Mainau.

Gasthaus zum Hof von Holland.
 * Heute früh Wellfleisch und Sauerkraut, Mittags Leber- und Griebenwürste empfiehlt bestens
Rottermann.

Neue Bierhalle.
 * Heute Mehlsuppe; Morgens Kesselfleisch, von 4 Uhr ab frische Leber- und Griebenwürste. Morgen Schwartenmagen, welches empfehlend anzeigt
G. Clever.

* Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt
J. Vogel, Metzger,
 Schwanenstraße 6.

* Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste sowie Fleisch und Frankfurterwürste, was empfiehlt
Friedrich Förderer, Bähringerstraße 27.

Mühlburg.
Gasthaus zum Adler.
 * Heute Mehlsuppe, Kesselfleisch, Leber- und Griebenwürste, Freibierlich v. Selbened'sches Lagerbier. Sonntag den 7. d. M. großes Tanzvergnügen mit gut besetzter Militärmusik. Wozu ergebenst einladet
W. Buselmeier.

Codes-Anzeige.
 * Statt jeder besondern Anzeige theilen wir Bekannten und Freunden die schmerzliche Nachricht mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Sohn und Bruder
Constantin Gangs, Kaufmann,
 nach längerem, schwerem Leiden heute Morgen 11 Uhr zu sich zu rufen.
 Die trauernden Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet Sonntag den 6. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause, Spitalstraße 19, aus statt.
 Karlsruhe, den 4. November 1880.

Instrumental-Verein.
 Heute Abend präcis 9 Uhr Probe.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.
 Wir erlauben uns, einem verehrlichen hiesigen Publikum die ergebene Mittheilung zu machen, daß wir am hiesigen Platze, Kaiserstraße 36 a, ein
Gummi- und Guttapercha-Waaren-Geschäft
en gros & en détail
 errichtet haben.

Durch streng reelle Bedienung werden wir stets bemüht bleiben, unsern geehrten Kunden in jeder Weise entgegen zu kommen, und indem wir sonach um gütigen Zuspruch bitten, empfehlen wir uns
 Karlsruhe, den 1. November 1880. hochachtungsvoll
Konrad & Cie.,
 Kaiserstraße 36 a.

Griechische Weine.
 Meine griechischen Weine sind in 17 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch** in Karlsruhe zu haben.
Neckargemünd. J. F. Menzer.

Die erwartete Sendung
Sut-, Kleider- und Mantel-Beluche
 in allen Farben sowie
Sutpompoms mit und ohne Kordel
 ist eingetroffen.
Gebrüder Ettliger,
 Kaiserstraße 199.

Chr. Oertel,
Betten- und Ausstattungs-Geschäft,
 25 Kronenstraße 25,
Anfertigung ganzer Aussteuern.
Bettstellen in großer Auswahl,
Bettfedern, Flaum und
Roßhaare in nur guten Qualitäten zu sehr billigen
 Preisen.

6.1. Einem verehrlichen Publikum empfehle ich hiermit meine
Photographische Anstalt
Amalienstraße 26
 und ersuche, geneigte Aufräge für
Weihnachts-Geschenke
 gefl. bald aufgeben zu wollen.
Karl Ruf.

**Bürgerverein
Karlsruher Siederkrantz.**

Wir setzen unsere Mitgliedseder von dem Hinscheiden unseres activen Mitgliedes **C. Hango** in Kenntniß und ersuchen die Herren Sänger, sich heute Abend 7/9 Uhr im Vereinslokal zu einer Besprechung einzufinden zu wollen.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 5. Novbr. IV. Quartal. 121. Abonnementsvorstellung. Wegen Heiserkeit der Frau Meysenheim statt der angekündigten Vorstellung „Hans Heiling“: **Gaar und Zimmermann**. Komische Oper in 3 Aufzügen. Musik von A. Vorzug. Anfang 7 1/2 Uhr.

Sonntag den 7. Novemb. IV. Quartal. 122. Abonnementsvorstellung. **Romeo und Julie**. GroÙe Oper mit Ballet in 5 Akten, nebst einem Vorspiel, von J. Barbier und M. Carré. Deutsch von Theodor Gasmann. Musik von Ch. Gounod.

**Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.**

2 Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1 1/4	27° 11"	Südwest	unwolkt
12 „ Mitt.	+ 5 1/4	27° 11,5"	„	hell
6 „ Abds.	+ 4	27° 11,5"	„	„
3 Nov.				
6 U. Morg.	+ 4	27° 9"	Nordost	trüb
12 „ Mitt.	+ 4 1/4	27° 9,5"	„	unwolkt
6 „ Abds.	+ 3	27° 9,5"	Ost	„

Standesbuchs-Auszuge.

Eheaufgebote:

- 4. Nov. Josef Oberst von hier, Lokomotivführer hier, mit Wilhelmine Wittmann von Ruitz.
- 4. „ Wilhelm Kohlbecker von Rothenfels, Schmelzer hier, mit Luise Wolf von Rothenfels.

Eheschließungen:

- 4. Nov. Ernst Gerold von Adelheim, Wagenwartersschle hier, mit Josefine Schumpff von Hausach.
- 4. „ Ludwig Meyshaler von Freiburg, Bäder hier, mit Katharina Pfisterer von Darlanden.
- 4. „ Leon Häusler von Guggingen, Diener hier, mit Justine Schäffner von Gerlachshausen.
- 4. „ Georg Grüber von Augsburg, Portier hier, mit Karoline Bettler von Forst.
- 4. „ Karl Speier von Friesenheim, Bademeister hier, mit Friederike Neid von Eggenstein.
- 4. „ Bernhard Sachs von Szagaren, Ingenieur in Rudakof, mit Elise Kranert von hier.

Geburten:

- 2 Nov. Marie, Vater Karl Pfister, Bademeister.
- 2. „ Emma Margarethe, Vater Wilhelm Grleben, Berufshier.

Todesfälle:

- 3 Nov. Moriz Bender, Kadikka better, ein Ghemann, alt 27 Jahre.
- 3. „ Christlan, alt 8 Stunden, Vater Tagelöhner Hafel.
- 3. „ Otto, alt 3 Jahre, Vater Landgerichtsrath Pfister.
- 4. „ Adolf, alt 8 Jahre, Vater Schuhmacher Rudensader.

Gebrüder Ettlinger,

KaiserstraÙe 119,

empfehlen reichhaltigste Auswahl aller Arten

**Schleiertulle, glatt und façonnirt,
farbige Schleiergaze zc.**



Wilhelm Kolitz,

Kaiserstrasse 147,



empfehlte in grösster Auswahl und vorzüglicher Arbeit

Filz-Schuhe & Filz-Stiefel

für Herren, Damen und Kinder.

Leder-Stiefel

für Damen und Mädchen in allen Lederarten.

Tanz-Schuhe in Leder & Atlas,

Gummi-Schuhe,

Kork-, Stroh- & Filz-Sohlen.

3.1. Preise, jede Concurrenz an Billigkeit uberbietend.

Kohlenkasten

neuester, elegantester Ausstattung,
**Ofenschirme, Ofenvor-
sätze, Verdampfschaalen**

sind in groÙer Auswahl eingetroffen bei

Hammer & Helbling,

KaiserstraÙe 155.



Anzeige und Empfehlung.

28.20. Zeige hiermit dem geehrten Publikum, besonders aber den Herren Aerzten, ganz ergebenst an, daÙ ich jetzt neben Herstellung von **chirurgischen und medizinischen Instrumenten** und **Bandagen** auch die **Fabrikation sämmtlicher Apparate** und **Gummiartikel** zur **Krankenspflege** in meinem vergroÙerten, mit den neuesten Hilfsmaschinen und guten Arbeitskräften ausgestatteten Fabriklokalitaten unter meiner speziellen Leitung betreibe.

Durch bedeutende Zunahme der Kundschaft und der dadurch bedingten Massenansfertigung wurde ich in letzter Zeit in die angenehme Lage versetzt, die früheren Preise bedeutend zu reduzieren, **so daÙ ich jeder Konkurrenz im In- und Auslande wirksam begegnen kann.**

Etwaige gewünschte Gegenstände nach spezieller Vorschrift werden in kürzester Zeit geliefert.

Zur geneigten Abnahme bei Bedarf sich bestens empfehlend, zeichnet achtungsvoll

A. Kohn in Karlsruhe,

KaiserstraÙe 134.



Dreyfus & Siegel, Grossh. Hof-Lieferanten, Kaiserstraße 197.

Specialität

in

Möbelstoffen, Teppichen und Vorhangstoffen.

Durch unser ausgebreitetes Engros-Geschäft in obigen
Artikeln sind wir in der Lage, bei sehr vortheilhaften Preisen enorme
Auswahl zu bieten.

62.

Schwarze und farbige Lyoner Seidenstoffe von M. 2.80, 3.50, 4.50, 5.50 per Meter,
Schwarze und farbige Lyoner Seidenstoffe von M. 4.80, 5.50, 12.—, 15.— per Meter,
Schwarze und farbige Potentsamte, 70 cm breit, und Sammtresten à M. 1.50 per Meter,
Schwarze und farbige Plüsch, 70 cm und 140 cm, zu Mänteln (das Neueste)

empfehl

M. Dertinger,
Kaiserstraße 179.

Adressbuch 1881.

2.1. Da die Drucklegung des neuen Adressbuches in den nächsten Tagen
beginnt, bitten wir **Alle, welche noch Berichtigungen wünschen,**
insbesondere die Vorstände von Vereinen, Vertreter von
Versicherungsgesellschaften etc., entsprechende Mittheilungen uns
sofort zukommen zu lassen. Zu der für jeden Bewohner Karlsruhe's wichtigen,
möglichsten Vollständigkeit des Adressbuches ist die Mitwirkung des Publikums
durch sorgfältige Angabe aller Veränderungen unerlässlich.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Fremde

übernachteten hier vom 3. auf den 4. November.
Bayerischer Hof. Leckenschwamm v. Lichtena.
Frau Loh v. Bruchsal.
Darmstädter Hof. Himmelreich v. Baden. Baro
m. Frau v. Schwynggen. Faber, Kaufm. v. Dresden.
Wolff, Gond. v. Rottenburg. Hader, Kaufm. v. Frankfurt.
Deutscher Hof. Becht, Oekonom v. Wipzenbach.
Abraham, Kaufm. v. Worms. Lauter, Kaufm. v. Koblenz.
Hr. Abraham v. Worms.
Edprinzen. Dr. Winnich v. Baden (Schweiz).
Blumer, Fabr. a. d. Schweiz. Osell m. Frau v. Haote.
Beaudrats u. Levo, Kfl. v. Paris. Paulmann, Kaufm. v.
Barmen. Hillmann, Kaufm. v. Pforzheim. Weinberg,
Kfm. v. Stuttgart. Weinert, Kaufm. v. Berlin.
Geiß. Fischer, Kaufm. v. Mülhausen. Rösch, Kaufm. v.
Köln. Maier, Kaufm. v. Kassel. Müller, Kaufm. v. Frei-
burg. Hamburger, Kaufm. v. Haslach. Mietmann, Kaufm.
München. Rauter, Kaufm. v. Schneeburg. Baumelster,
Kfm. v. Lörrach. Engesser, Stadtpfarrer von Forberg.
Goldener Adler. Müller, Preis. v. Darmstadt.
Jeanmain v. Freystett. Frau Luz v. Stuttgart.
Goldene Krone. Vogel, Schreinermeister v. Beuern.
Klebsattel u. Altmuth, Schlossermeister von Sulzfeld.
Schäpf, Händler v. Homburg. Nivol, Händler v. Hüll.
Schwelger, Kaufm. v. Schorndorf. Knapp, Handelsm. v.
Dittenau.

Grüner Hof. Lochner, Kaufm. von Eirschhorn.
Dreyfus, Kaufm. von Offenburg. Oberdörfer, Kaufm.
von Mannheim. Gittinger, Kaufm. von Bruchsal.
Gartenstein u. Wüß, Kfl. v. Effenbach. Maier, Kaufm.
v. Malsch. Herl, Kaufm. v. Oppenheim. Josephs, Kaufm.
v. Lyon. Ribach, Kaufm. von Zürich. Huter, Kaufm.
v. Neustadt. Frau Stein m. Schwägerin von Köln.
Dreher u. Kasser, Stud. v. Würzburg.
Hotel Germania. Hr. Wönke von Straßburg.
Frau Staatsrathin v. Bräcker u. Hr. v. Bräcker v. St. Pe-
tersburg. Frech, Ministerialrath von Mannheim. Geb-
ting, Ministerialrath u. Weiser, Kaufm. von Freiburg.
Frank, Direkt. v. Düsseldorf. Friedmann, Kaufm. von
Dunden (Schottland). Kaufel, Kaufm. von Bruchsal.
Joseph, Kaufm. v. Pforzheim. Sutter, Kaufm. v. Schopf-
heim. Reif, Kaufm. v. Berlin. Grab, Kaufm. v. Jöng.
Münzentaler, Kaufm. v. Würzburg. Sander, Kaufm. von
Lahr. Schorbach, Arch. v. Hannover.
Hotel Große. Dehse v. Dornach. Rinze von
Stuttgart. Gmelin v. Gießen. Nathan v. Ulm. Suf-
mann v. Berlin. Kinel, Fabr. v. Böblingen. Jodert
v. Griesbach. Kaufmann v. Göppingen. Dörge, Dikt.
u. Gooßmann, Kfl. v. Plauen. Linpe, Kaufm. v. Düren.
Höble, Kaufm. v. Hülth. Balbach, Kaufm. v. Köln. Mü-
benach, Kaufm. v. Koblenz. Schröder, Kaufm. v. Jena.
Friedmann, Kaufm. v. Leipzig. Vallmann, Kaufm. von
Sachsenhausen. Köhler, Rent. v. Dresden. Frau Ma-

genet v. Besoul. Schumacher von Ogen. Frank von
Nürnberg. Göttschel m. Frau v. Frankfurt.
Hotel Stoffeth. Harl, Kaufm. v. Lahr. Reine-
müller, Kaufm. v. Stuttgart. Sewilowski, Kaufm. von
Belin. Perlot, Kaufm. v. Frankfurt. Bloch, Kaufm. von
Straßburg. Wolff, Kaufm. v. Darmstadt.
Hotel Tannhäuser. Nagel u. Isbet, Rent. v.
Rastatt.
König von Preußen. Kall, Kaufm. v. Berlin.
Karcher, Schiffbauer v. Freystett.
Rußbaum. Gattmann, Schreiner von Mosbach.
Baum, Kaufm. v. Stuttgart. Müllr, Bäcker v. Weisenbach.
Brückle, Bäcker v. Effenbach.
Reinhold. Wilbois, Preis. v. München. Köhr,
Wegel u. Hamburger, Kfl. v. Stuttgart. Scherer, Kaufm.
v. Mannheim. Weller, Kaufm. v. Darmstadt. Ott, Kaufm.
v. Kempten. Matt, Kaufm. v. Konstanz. Lentner, Kaufm.
v. München. Uhl, Kaufm. v. Oberweiler.
Reichsadler. Weber, Bierbr. v. Seedorf. Gi-
geler, Goldarb. m. Frau v. Tübingen. Rapp, Schreiner
v. Offenburg.
Rothes Haus. Dr. Meixner, Bezirksarzt u. Dr.
Knecht, Aspirant v. Baden. Ries, Kaufm. m. Sohn und
Tochter v. Offenburg. Blum, Kaufm. m. Tochter v. Gutach.
Rothdörfer, Kaufm. v. Mainz. Dietrich, Ksp. v. Berlin.
Brechtler, Buchh. v. Linz. Reisch, Fabr. v. Nürnberg.
Hlitsch, Hauptlehrer m. Frau v. Schönningen. Model-
mayer, Drechsler v. Wehring.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 5. Nov. Abendgottesdienst	4 ³⁰ Uhr.
Samstag den 6. Nov. Morgengottesdienst	7 ³⁰ "
	Hauptgottesdienst 9 ³⁰ "
	Sabbath-Ausgang 5 ³⁰ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 5. Nov. Sabbath-Anfang	4 ³⁰ Uhr.
Samstag den 6. Nov. Morgengottesdienst	8 "
	Nachmittagsgottesdienst 3 ³⁰ "
	Sabbath-Ausgang 5 ³⁰ "

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.